

Abgangs-Zeugnis

Inscript. Nr. 7047

Königliches Conservatorium der Musik zu Leipzig.

Lehrer-Zeugnis

für *Fräulein Naud Bigelow aus Washington (U.S.A.)*
geb. in Bellaire (Ohio) am 2. August 1875
aufgenommen in das Conservatorium am *1. October 1896* abgegangen am *Ostern 1899*

Schreck

Theorie der Musik und Composition. Abgeschlossen vom letzten Semester befähigte sie den Unterricht
mit Ungewöhnlichkeit. Im harmonischen Teil war sie fleißig und im Ganzen mit Erfolg durchgeführt. Ihre
Lehrtafel ist ihr auf nicht sehr wichtige Aufmerksamkeiten mitgegangen. G. Schreck.

Rechen

Pianofortespiel. Als B. kann als fortgeschrittene Anfängerin, befähigt die Hände flüssig
und fleißig und kann nach und nach vorwärts zu spielen. Spielte selbst
Stücke von Liszt (Op. 37). A. Reckendorf

Sitt

Violinspiel. Als Anfängerin begann sie B. ihren Hindernis am Instrument
mit sehr unbedeutendem Erfolg zu überwinden. Sie spielte hauptsächlich
Violincompositionen und
Violoncellenspiel. Sehr gewaltig zu kommen. Hindernis außer Etuden v. Kreutzer,
Rode, Sauer, Paganini's mit Alt und Concerto v. Kreutzer, Rode,
Bériot, David und kleinen Solostücken. F. Hermann

Verm

Ensemblespiel. Als Violaspielerin befähigte sie Fräulein
Bigelow. Wenn Gelegenheit bei einer Kammer-
Orgelspiel. Musik-Ensemble für Klavier.
Friedrich J. Hermann

Vorträge über Geschichte
und Aesthetik der Musik.

Gesang. *Capriccio per voce con Organo Klava.*

Italienische Sprache.

Leipzig, am *31. März 1899*
Gust. Schreck. Hans Sitt.
A. Reckendorf. F. Hermann.

Das Directorium
des Kgl. Conservatorium der Musik:
(1899) Dr. Röntsch. Usc. Treffel. Dr. Kändler.
Prof. Dr. Carl Reinecke. Dr. Georgius

Das große Zeugnis ist am 3. Mai 1899 Fräulein Bigelow übergeben worden.

BREITKOPF & HÄRTEL, LEIPZIG.